**Zeitschrift:** Schweizerische Taubstummen-Zeitung

Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme

**Band:** 20 (1926)

Heft: 5

**Rubrik:** Fürsorge für Taubstumme

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

stumme Schwestern, die älteste von diesen ist letztes Jahr, 82 Jahre alt, gestorben. Vor 2 Jahren sei auch eine ungeschulte, 60 jäh = rige Taubstumme aufgenommen worden, die dann von den barmherzigen Schwestern unter-richtet wurde und solche Fortschritte machte, daß sie letztes Jahr ihre erste Kommunion erhalten konnte. (Ein seltenes Resultat! D. K.)

# sürsorge für Caubstumme

Bern. Am 13. Februar wurde Herr Jakob Räch (alt Sekundarlehrer), der treueste und intimste Freund von Herrn alt Vorsteher Ueber= sax fremiert (den Flammen übergeben). Er war 83 Jahre alt und hatte während 15 Jahren mit viel Treue das Rassieramt der ber= nischen Taubstummenpastoration ver= sehen. Er nahm auch hie und da mit großem Interesse und Verständnis teil an den Weihnachtsfeiern der erwachsenen Taubstummen; auch war es ihm nicht zu gering, hin und wieder am Karfreitag oder Bettag mit der Taub= stummengemeinde das heilige Abendmahl zu feiern. Dieses Praktizieren des Bibelwortes: "Haltet euch herunter zu den Niedrigen", hat ihn erhöht, und sein rührendes Anteilnehmen an den Freuden und Leiden der Taubstummen verdient, daß wir ihn in dankbarer Erinnerung behalten!

## exusexus Briefkasten cosococo

- H. M. in L. Der Betrag ist unterdessen eingegangen. Man bekommt vom Postcheckbureau nicht alle Tage Mitteilungen, sondern erst bei mehreren Zahlungen zu-
- H. F. in A. Auch andern gefällt unser Blatt. Mögen Ihre "Gehwerzeuge" bald wieder ihren vollen Dienst verrichten!
- A. S. in Gr. Ihre Anfrage, ob ich ihren Abonnementsbetrag erhalten habe, war unnötig, denn Sie haben ja die Postquittung in Händen, da können Sie ruhig sein

# Spruch

Du mußt das Gute tun, du mußt das Wahre sprechen. Warum? Damit mußt du dir nicht den Kopf zerbrechen. Es ist kein andrer Rat: wenn du nicht willst, du mußt. O Heil dir, wenn du es aus innrer Freude tust.

#### 00000000000

# exizexi Anzeigen consisto

## Gehörlosenbund Bürich u. Umgebung.

#### Ralender für den Märg.

- Sonntag den 14. März, 14—18 Uhr, Zusammenkunft im Bereinslokal.
- Samstag den 27. März, 20 Uhr, im Vereinslokal: Vortrag von Herrn Eugen Sutermeister über die "Geschichte des Schweizerischen Taubstummenvereins 1873—1883".
- Sonntag den 28. März, 15 Uhr, Gottesdienst im Lavaterhaus, Peterhofftatt (Konfirmation).
- Jeden Dienstag, 20—22 Uhr, Turnen in der Turnhalle Sihlfelbstraße.

# Lehrmeister gesucht.

Ich suche für einen taubstummen Jüngling einen Lehrmeister, bei welchem er das

#### Malerhandwerk

gründlich erlernen könnte.

Anmeldung unter Angabe der Bedingungen beim Präsidium des Aarg. Fürsorgevereins für Taubstumme.

Pfarrer Miller, Birrwil.

### 3335505555555

## Der Taubstummenkalender

für die Jahre 1926—1927 kann zum Preise von Fr. 2.— bezogen werden bei: Herrn Frit Balmer, Münchenbuchsee, Herrn Wilhelm Miiller, Zeunerstraße 20, und Herrn Hugelshofer, Taubstummen-Literatur, Frauenseld.



# Die Buchbinderei & Papierhandlung Otto Gygax, Zürich 2

Bleicherweg 56

empfiehlt sich allen Gehörlosen und ihren Freunden und Bekannten zum Einbinden von Büchern und Einrahmen von Bildern, zum Verkauf von guten Schreib- und Büromaterialien aller Art, sowie zur Vermittlung von Lederwaren der Taubst.-Industrie Lyss.